

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 3 (1925)
Heft: 11

Rubrik: Mitgliederliste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

auf hin, dass wir Schweizer sofort an die Parallele zwischen dem Freiheitskampf der Urschweiz vor 600 Jahren denken müssen bei dem heutigen Kampfe der Rifleute um ihre Freiheit und Selbständigkeit. In der Tat handelt es sich bei den Rifbewohnern um ein Bauernvolk, wie es die Schweizer der Waldstätte waren, das sich während vieler Jahrhunderte der denkbar grössten Freiheit erfreut und sich diese Freiheit stets mit den Waffen zu bewahren gewusst hatte. Der Kampf um ihre Freiheit, den die Rifleute gegen übermächtige Gegner auszufechten haben, macht uns dieses Volk sympathisch. Aber auch die nähere Kenntnis ihres Lebens und Treibens, ihres Wohnens und Schaffens, ihrer Sitten und Gebräuche, die Herr Prof. Zeller so naturgetreu darzustellen wusste, erweckt wohl allgemein Teilnahme und Sympathien für dieses Volk.

Möchte der Geist von Locarno auch das Verhältnis der «zivilierten» Nationen zu den «Barbaren» des Rifs besser gestalten! A.

Mitgliederliste

Neueintritte November 1925.

Favini Viktor, Maler, Cäcilienstr. 49, Bern.
Fischbach Hans, Bankbeamter, Hubergasse 2, Wien.
Neuhaus Werner, Elektrotechniker, Zieglerstr. 36, Bern.
Scheidegger Werner, Banklehrling, Falkenweg 3, Bern.

Uebertritte.

Eggimann Fritz, Typograph, Jägerweg, Muri b. Bern.
Wey August, eidg. Angestellter, Aarberggasse 15, Bern (aus Sektion Grindelwald).

Wiedereintritt.

Häussler Herm., Kaufmann, Platzgasse 31, Ulm a. Donau.

Anmeldungen.

Antenen Ernst, Buchbinder, Marzistr. 6, Bern.
Hüpeden Bernhard, Amtsgerichtsrat, Hessisch-Oldendorf (Deutschland).
Kest Alois, Hutmacher, Humboldtstr. 15, Bern.
Ritschard Robert, Coiffeur, Effingerstr. 4 a, Bern.
Schärer Günther, Gymnasiast, Steigerweg 13, Bern.
Theobaldy Georges Theobald, Mechaniker, Wagnerstr. 20, Bern.

Austritte.

Danz Alfred Emil, Ing., (i. d. Sektion Lägern übergetreten).
von Niederhäusern David, Arzt, Heiligenschwendi.

Todesfälle.

Kordt Fritz, Bankdirektor, Bern (Eintritt 1916).
Zesiger Hans, Kupferstecher, Bern (Eintritt 1922).